
15437/J XXIV. GP

Eingelangt am 05.07.2013

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

des Abgeordneten Mag. Darmann, Neubauer
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
betreffend Cyberangriff auf Atomkraftwerk

Zitat: www.news.ORF.at, vom 01.07.2013

„IAEA: AKWs bereits mehrmals Ziel von Cyberattacken

Atomanlagen sind nach Angaben der Internationalen Atomenergiebehörde (IAEA) bereits in mehreren Fällen zum Ziel von Cyberangriffen geworden. Zum genauen Ausmaß des Problems äußerte sich IAEA-Chef Yukiya Amano gestern in Wien nicht.

Auch wer dahinterstecken könnte, ließ der Japaner offen. Bei einer Konferenz über nukleare Sicherheit riefen Mitgliedsstaaten die IAEA dazu auf, bei der Sicherung der Anlagen gegen diese wachsende Gefahr zu helfen.

„Wir haben den Mitgliedsstaaten mitgeteilt, dass es viele Cyberattacken gibt und dass es eine wichtige Angelegenheit für die IAEA ist“, sagte Amano. Bekannt ist, dass der Computervirus Stuxnet 2010 offenbar das Ziel hatte, Atomanlagen im Iran zu sabotieren.“

Zitat Ende

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft folgende

Anfrage

1. War das AKW Biblis in Deutschland schon einmal Ziel von Cyberattacken?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

2. War das AKW Gundremmingen in Deutschland schon einmal Ziel von Cyberattacken?
3. War das AKW Grafenrheinfeld in Deutschland schon einmal Ziel von Cyberattacken?
4. War das AKW Isar in Deutschland schon einmal Ziel von Cyberattacken?
5. War das AKW Mühleberg in der Schweiz, das grenznahe zu Österreich liegt, schon einmal Ziel von Cyberattacken?
6. War das AKW Neckarwestheim in Deutschland schon einmal Ziel von Cyberattacken?
7. War das AKW Philippsburg in Deutschland schon einmal Ziel von Cyberattacken?
8. War das AKW Beznau in der Schweiz, das grenznahe zu Österreich liegt, schon einmal Ziel von Cyberattacken?
9. War das AKW Gösgen in der Schweiz schon einmal Ziel von Cyberattacken?
10. War das AKW Leibstadt in der Schweiz schon einmal Ziel von Cyberattacken?
11. War das AKW Dukovany in Tschechien schon einmal Ziel von Cyberattacken?
12. War das AKW Paks in Ungarn, das grenznahe zu Österreich liegt, schon einmal Ziel von Cyberattacken?
13. War das AKW Bohunice in der Slowakei, das grenznahe zu Österreich liegt, schon einmal Ziel von Cyberattacken?
14. War das AKW Mochovce in der Slowakei, das grenznahe zu Österreich liegt, schon einmal Ziel von Cyberattacken?
15. War das AKW Krsko in Slowenien, das grenznahe zu Österreich liegt, schon einmal Ziel von Cyberattacken?
16. War das AKW Temelin in Tschechien, das grenznahe zu Österreich liegt, schon einmal Ziel von Cyberattacken?
17. Hat es schon Gespräche mit Experten über mögliche Gefahrenpotenziale für Österreich zum Thema Cyberangriff gegeben?
 - 17.1 Wenn ja, mit wem wurde gesprochen?
 - 17.2 Wenn ja, was kam bei dem Gespräch heraus?
 - 17.3 Wenn nein, warum nicht?
18. Wurden bereits Sicherheitsmaßnahmen gegen Cyberattacken durch die AKW-Betreiber getroffen?
 - 13.1 Wenn ja, welche?
 - 13.2 Wenn nein, warum nicht?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

19. Welchen Schaden kann eine Cyberattacke im eingangs beschriebenen Szenario auf ein AKW anrichten?
20. Ist es möglich dass eine Cyberattacke in einem Atomkraftwerk zu einer Kernschmelze führen kann?
21. Welche Auswirkungen kann eine Cyberattacke auf grenznahe AKWs in Österreich haben?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.